



Wirkungsspektrum

Prosaro	
Aufwandmenge/ha	0,8 - 1 l
Gewässerabstand	5/5/5/1 m
Anwendung	BBCH 25 - 69

WEIZEN, ROGGEN, TRITICALE

Echter Mehltau (vorbeugend)	
Echter Mehltau (stoppend/heilend)	
Getreideroste (vorbeugend)	+
Getreideroste (stoppend/heilend)	+
Septoria tritici (vorbeugend)	+
Septoria tritici (stoppend/heilend)	
Septoria nodorum (vorbeugend)	+
Septoria nodorum (stoppend/heilend)	
HTR	
Ährenfusariosen (Toxinminderung)	+
Microdochium nivale	

GERSTE

Echter Mehltau (vorbeugend)	
Echter Mehltau (stoppend/heilend)	
Zwergrost	
Blattfleckenkrankheit (Rhynchosporium) (vorbeugend)	+
Blattfleckenkrankheit (Rhynchosporium) (stoppend/heilend)	
Netzfleckenkrankheit (vorbeugend)	+
Netzfleckenkrankheit (stoppend/heilend)	+
Sprenkelkrankheit (Ramularia)	

sehr gut wirksam
gut wirksam

PROSARO® Fungizidempfehlungen

Weizen

- Mehltau
- Braunrost
- Septoria-Arten
- DTR
- Ährenkrankheiten

0,8 l - 1 l | Prosaro

EINMALBEHANDLUNG

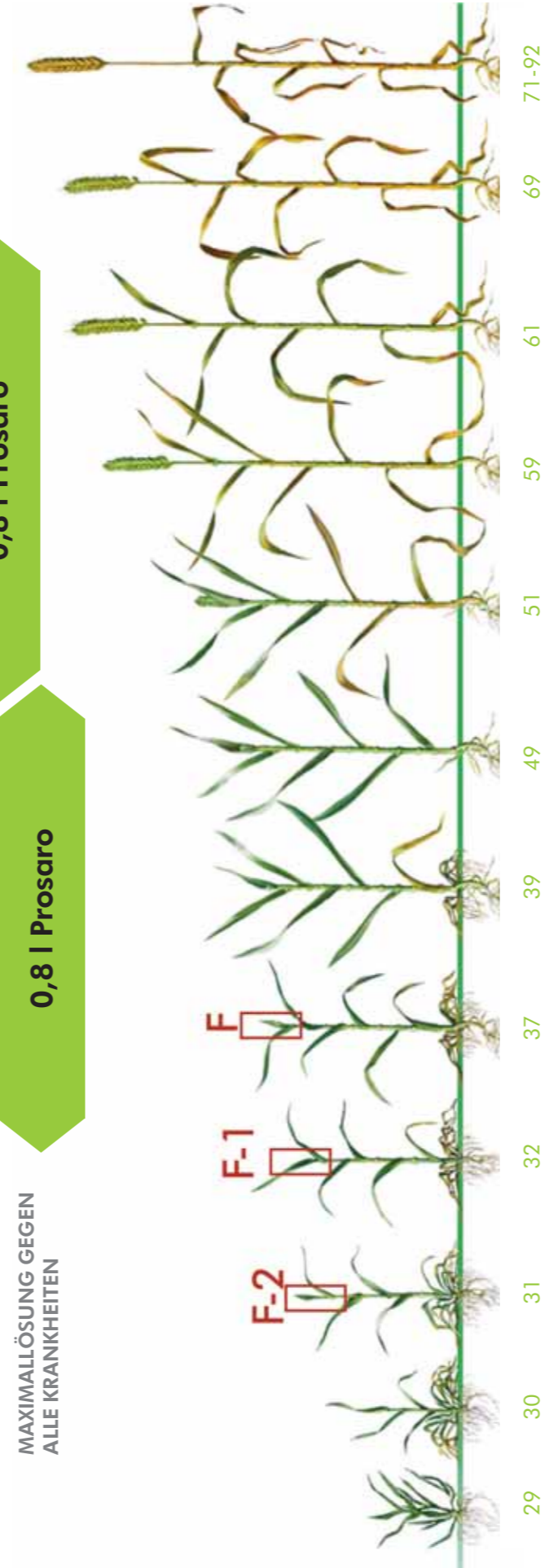
Gerste

- Mehltau
- Netzflecken
- Blattflecken
- Ramularia
- Ährenkrankheiten

0,8 | Prosaro

0,8 | Prosaro

MAXIMALLÖSUNG GEGEN ALLE KRANKHEITEN



Das Premiumfungizid für Getreide und Raps.





Pfl. Reg. Nr. 3054

Gewässerabstand:
5m / 5m / 5m / 1m

Packungsgrößen:
5 l Kanister, 15 l Kanister

Wirkstoffe:
Prothioconazol,
Tebuconazol

Das Premiumfungizid - die Komplettlösung für alle Blatt- und Ährenkrankheiten

- Gute heilende und lange Dauerwirkung
- Herausragend gegen Ährenfusariosen und Rostkrankheiten
- Schützt Ihr Getreide und Ihren Raps
- Höhere Assimilationsleistung ohne Ernteverzögerung

Wirkungsspektrum

Rost-Arten, Septoria-Arten, Mehltau, DTR-Blattdürre, Ährenfusariosen, Netzfleckenkrankheit, Ramularia, Zwergrost, Rhynchosporium-Blattflecken, Microdochium nivale, Minderung nichtparasitärer Blattflecken. Im Raps gegen Sclerotinia (siehe Seite 4).

Anwendungszeitraum

Blattkrankheiten BBCH 39 - 49
Ährenkrankheiten BBCH 51 - 59
Fusarien BBCH 61 - 69

Wirkungsweise

Prosaro ist ein breitwirksames, systemisches Fungizid gegen die wichtigsten Krankheitserreger im Getreide und Raps. Die beiden Wirkstoffe wirken vorbeugend und abstoppend (noch nicht sichtbare, latente Infektion). Prosaro erhöht auch die Assimilationsleistung sowie Trockenheits- und Stresstoleranz.

Praxistipp

0,8 l Prosaro/ha in die Blüte appliziert, bringt eine sehr gute Fusarienwirkung, eine deutliche Absenkung der Mykotoxinbelastung und bekämpft spät auftretenden Rost.

Empfehlung

In Wintergerste, Winterweizen, Winterroggen, Wintertriticale, Durum und Sommergerste

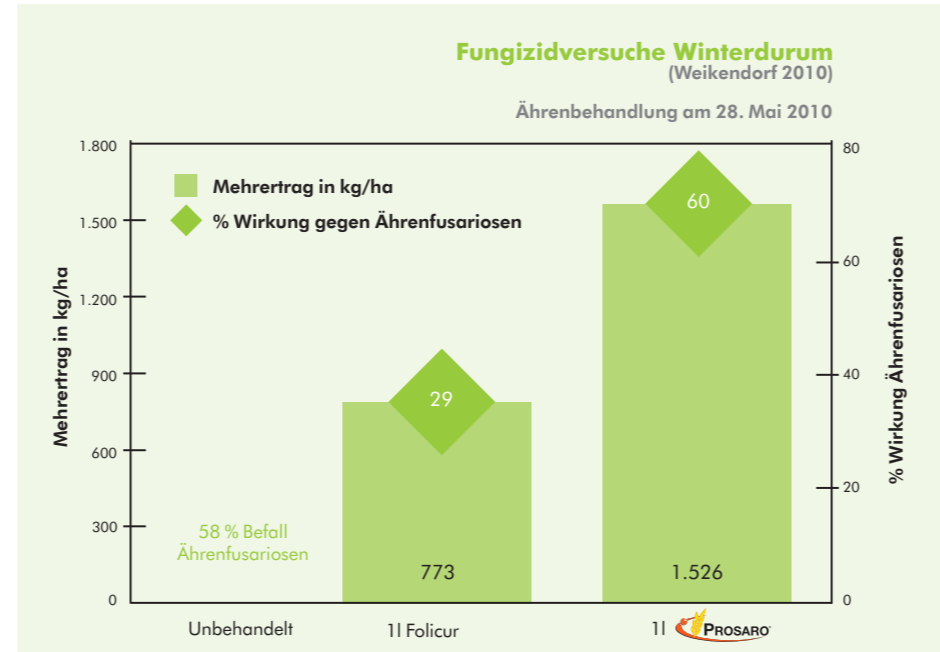
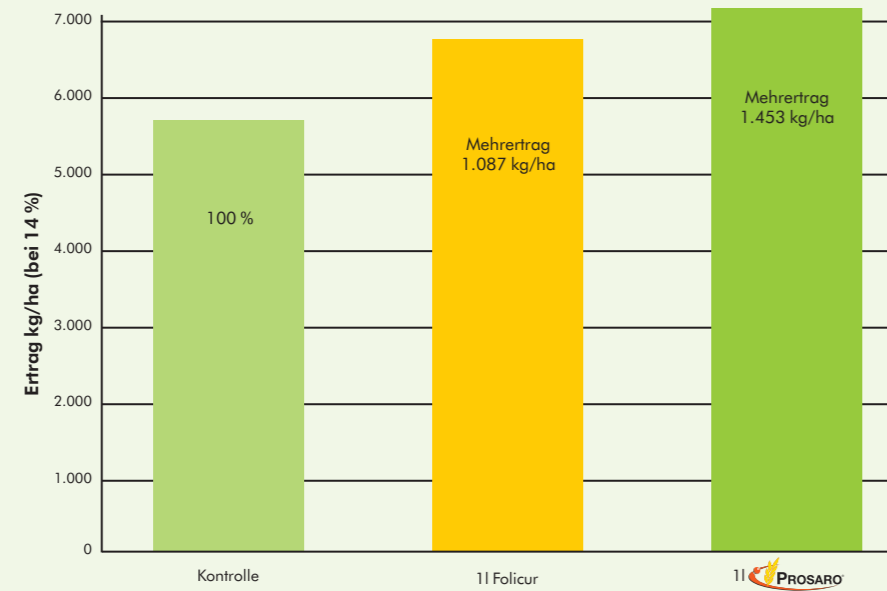
1 l Prosaro/ha

Bei hohem Infektionsdruck bzw. im Feuchtgebiet

0,8 l Prosaro/ha

Bei mittlerem Infektionsdruck bzw. bei Spritzfolgen.

Ergebnisse Fungizidversuche in Weizen (Durchschnitt von 9 Versuchsstandorten 2010)



Weizenrost



Fusarium



behandelt



unbehandelt



Das systemische Premiumfungizid im Raps

- Gute heilende, lange Dauerwirkung gegen Sclerotinia mit hoher Behandlungsflexibilität (beginnende Blüte bis Vollblüte am Haupttrieb)
- Zusatzwirkung gegen Alternaria und Botrytis
- Fördert gleichmäßige Abreife, erhöht die Schotenfestigkeit
- Sichert Ertrag und Ölgehalt

Wirkungsspektrum

Gegen Sclerotinia im Raps und gegen viele wichtige Krankheiten im Getreide

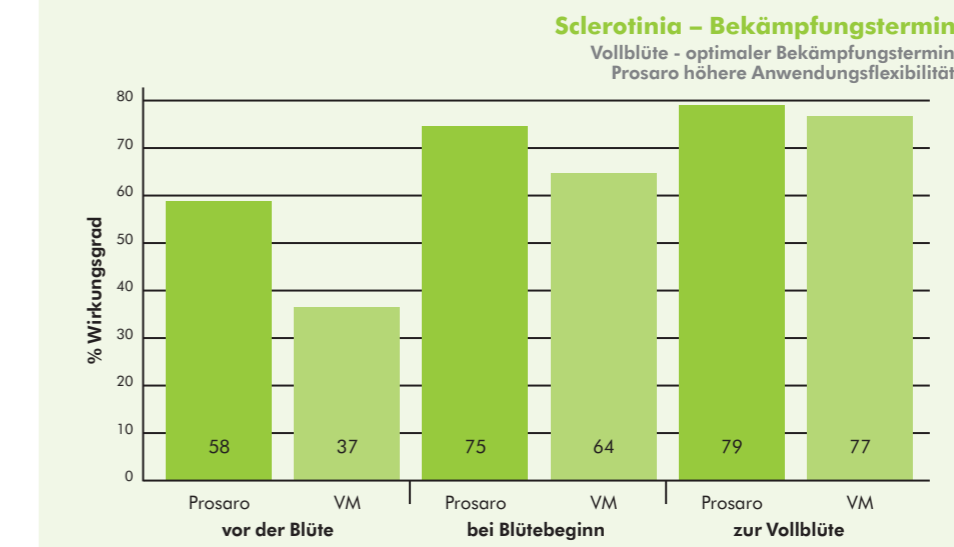
Empfehlung gegen Sclerotinia

1 l Prosaro/ha
Optimale Wirkung zur Vollblüte am Haupttrieb

Praxistipp

Prosaro ist „Nicht bienengefährlich“. Es kann auch in Tankmischung mit Mospilan in die beginnende Blüte gegen Rapsglanzkäfer eingesetzt werden. Kohlschotenrüssler und -mücken werden dabei miterfasst.

Anwendung



Rapsfeld Prosaro-behandelt



Pfl. Reg. Nr. 3054

Gewässerabstand:
5m / 5m / 5m / 1m

Packungsgrößen:
5 l Kanister, 15 l Kanister

Wirkstoffe:

Prothioconazol,
Tebuconazol